



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 449 004 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91103453.6**

(51) Int. Cl.⁵: **B21B 1/46, B21B 1/26**

(22) Anmeldetag: **07.03.91**

(30) Priorität: **28.03.90 DE 4009860**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
02.10.91 Patentblatt 91/40

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT DE FR GB IT

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **04.12.91 Patentblatt 91/49**

(71) Anmelder: **SMS SCHLOEMANN-SIEMAG
AKTIENGESELLSCHAFT
Eduard-Schloemann-Strasse 4**

W-4000 Düsseldorf 1(DE)

(72) Erfinder: **Marten, Hans Friedrich
Bussardweg 6
W-5910 Kreuztal-Kredenbach(DE)
Erfinder: Malinowski, Hans
Herchenbachstrasse 1
W-4000 Düsseldorf 30(DE)**

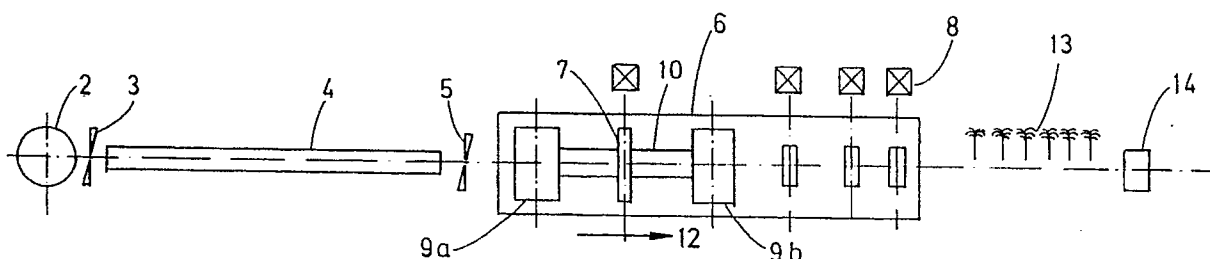
(74) Vertreter: **Müller, Gerd et al
Patentanwälte
HEMMERICH-MÜLLER-GROSSE-POLLMEIER--
MEY-VALENTIN Hammerstrasse 2
W-5900 Siegen 1(DE)**

(54) **Verfahren und Anlage zur Herstellung von warmgewalztem Stahlband, insbesondere für Edelstähle aus bandförmig stranggegossenem Vormaterial.**

(57) Die vorliegende Erfindung betrifft ein Verfahren und eine Anlage zur Herstellung von warmgewalztem Stahlband, insbesondere für Edelstähle, aus bandförmig stranggegossenem Vormaterial. Das Verfahren soll bei möglichst großer Flexibilität sowohl zum Walzen von Edelstählen, als auch von unlegierten Kohlenstoffstählen wirtschaftlich anwendbar, und die Anlage soll raumsparend, kostengünstig erstellbar und betreibbar und vorteilhaft für niedrige bis mittlere Produktionsmengen einsetzbar sein. Bei der vorgeschlagenen Lösung handelt es sich um eine CSP-Anlage, wobei zum Vorwalzen des Vormaterials ein

Reversier-Steckelwalzwerk und zum Fertigwalzen eine drei- oder mehrgerüstige Tandem-Fertigstraße verwendet und das Vorwalzen mit einer nach Maßgabe der Art des Walzgutes vorgegebenen Anzahl von Walzstichen im Steckelwalzwerk und das für die Oberflächenqualität maßgebende Fertigwalzen mit drei oder vier Walzstichen in der Fertigstraße durchgeführt wird. Das Walzwerk (6) der Anlage ist als Einheit mit einem Reversier-Steckelgerüst (7) und einer diesem nachgeordneten drei- oder mehrgerüstigen Tandem-Fertigstraße (8) ausgebildet.

Fig. 2



EP 0 449 004 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 10 3453

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	EP-A-0 320 846 (HITACHI) * Spalte 8 - Spalte 12; Abbildungen 1-5 * - - - -	1-9	B 21 B 1/46 B 21 B 1/26
X	GB-A-2 134 022 (TIPPINS MACHINERY) * das ganze Dokument * - - - -	1-9	
X,A	JP-A-6 120 650 (ISHIKAWAJIMA HARIMA HEAVY IND.)12. September 1986 * Abbildung 2 & PATENT ABSTRACTS OF JAPAN, Vol. 11, Nr. 39 (M-559)(2486) 5. Februar 1987 * - - - -	1,2,8,3-7, 9	
D,A	DE-A-3 241 745 (MANNESMANN) * Ansprüche 1,2,5,6; Abbildungen * - - - - -	1-9	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B 21 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		30 September 91	
		Prüfer	
		ROSENBAUM H.F.J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D: in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A: technologischer Hintergrund		L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument	
O: nichtschriftliche Offenbarung		
P: Zwischenliteratur		&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			